
Subject: DCP Therapie

Posted by [Nicci](#) on Mon, 05 Aug 2013 17:26:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidensgenossen/innen

ich bin seit heute dabei, der Grund: ist meinem Hautarzttermin vorhin, weiß ich, das wird nix mehr von alleine.

Hier meine Geschichte: vor 13 Monaten habe ich aus heiterem Himmel meinen von mir sehr geliebten Job verloren! Vor 12 Monaten dann die ersten Haare im Nackenbereich, anfänglich habe nichts darum gegeben, da ich schon häufig in meinen 37 Jahren die ein oder andere kahle Stelle hatte, welche dann wieder von alleine zugewachsen sind. Aber, es kam dann so, dass die 2 Euro große Stelle so groß wie eine Apfelsine wurde und nun passen auch zwei Apfelsinen dort rein. Cortison, Zink, Priorin, Schüssler Nr5 inkl. Salbe, nichts geholfen.

Ab und an meine ich außer Flaum auch noch mehr Haare zu fühlen, die sind dann aber auch nach ein paar Tagen wieder weg.

Mein Hautarzt hat mir heute die DCP Therapie empfohlen!

Jetzt meine Fragen: Muss ich dafür immer zur Hautklinik fahren oder nur Anfangs und dann kann der Hautarzt weiter machen? Wie lange dauert das einpinseln pro Sitzung?

Da ich wieder einen neuen Job habe, möchte ich nicht zu oft fehlen und lieber nach Feierabend die Termine legen, leider ist die nächste Hautklinik, welche so was macht 60 km entfernt.

Übernehmen die Krankenkassen die Kosten?

Vielen Dank für viele Antworten!

Subject: Aw: DCP Therapie

Posted by [visini](#) on Mon, 05 Aug 2013 19:24:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, also mir hat es der Hautarzt mit nach Hause gegeben, damit ich es meiner Tochter selber auftragen konnte, hat mich vorher genau instruiert, vorsichtsmaßnahmen z.B. Handschuhe, das war nicht schwierig, einfach sorgfältig auftragen. Bei meiner Tochter hats leider nichts gebracht, wünsche dir viel Erfolg! Bei uns hats schon die Krankenkasse übernommen (Schweiz)

Subject: Aw: DCP Therapie

Posted by [Immermehrhaare](#) on Mon, 05 Aug 2013 20:10:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

soviel ich weiß, ist die Behandlung in jeder Klinik anders.

Manche geben die Lösung mit, andere behandeln gar nicht, manche geben die Lösung mit. Grund ist wohl die fehlende Zulassung des Medikaments und deshalb übernehmen auch nicht alle Kliniken die Kosten.

Die Terminauswahl ist begrenzt, vlt. kannst du ja nachm. länger arbeiten, so mache ich das - wenn das geht.

Die Behandlung zeigt auch sehr unterschiedliche Erfolge, , zeitlich und in der Hautsensibilität. In meiner Klinik gab es eine Wartezeit von drei Monaten
also: rechtzeitig anmelden, gestern!
Was ich sagen kann: mir hat die Behandlung sehr geholfen
Es gibt hier weiter unten einen Thread w DCP, s. auch Beiträge von Jenny.
Wenn du emotionalen Stress mit dem Haarausfall hast, kannst du gerne in meinen Beiträgen wühlen, falls das hilft.
Ich wünsche dir viel Ruhe und Erfolg

Subject: Aw: DCP Therapie
Posted by [Nicci](#) on Mon, 12 Aug 2013 18:12:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
mittlerweile habe ich meinen Klinktermin wieder abgesagt! Ich versuche es jetzt erstmal mit alternativen Methoden! Ich weiß, dass ich meinen Haarverlust einem seelischen Schock zu verdanken habe. Jetzt im Moment sitze ich mit vielen Kohlblättern, Leinentuch und Skimütze aufn Kopf vorm Tablett und bin voller Zuversicht! Seit zwei Tagen kohle ich jetzt und nehme gleichzeitig Clinoptilolith und bade in Natron! Das kommt von meiner Heilpraktikerin, bei der ich zum ersten mal von meinem Schockerlebnis im letzten Jahr sprechen konnte und....zum ersten mal weinen konnte! Unglaublich! Nach zehn Minuten quatschen liefen die Tränen nur so runter! Das tat mir gut und jetzt bin ich wesentlich ruhiger! Das Buch von Sophie Ruth Knaak habe ich auch verschlungen und finde es sehr erklärend. Jetzt hoffe ich.....nein ich weiß, dass diese Therapie bei mir anschlagen wird!
Ich habe nix zu verlieren :Wenn nicht: Kann ich froh sein, dass ich 38 Jahre mit eigenen Haaren leben durfte (mein Papa und seine Mutter haben beide seit der Pubertät A universalis) Die Ärzte haben damals gesagt, wenn ich während der Pubertät verschont bleibe, kommt (bzw. geht) da auch nix mehr. Heute wissen wir ja alle, hat nix damit zu tun, beide hatten (zufällig) während des Erwachsen werden schlimme Schockerlebnisse! Wenn es hilft: widme ich mich einer neuen Aufgabe: Mein Papa soll wieder Haare bekommen:-)
Vielen Dank für dieses Forum, die Meisten hier geben einen sehr viel Mut und Hoffnung!,
Ich werde von meinen Erlebnissen weiter berichten!

Subject: Aw: DCP Therapie
Posted by [Chrissi79](#) on Thu, 15 Aug 2013 07:59:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicci
habe jetzt A universalis seit 20 Jahren, bin 34 J. Also auch seit der Pubertät. Habe die DCP-Therapie vor ca. 15 Jahren in Münster gemacht. Bei mir hat es geholfen, doch nach Absetzung wieder alle Haare verloren. Als ich mit 31 schwanger wurde habe ich wieder alle Haare bekommen, doch leider nach der Geburt alle wieder verloren. Bin auch immer auf der Suche nach Alternativen, aber bis jetzt hat nichts bei mir angeschlagen. Nehme z.Zt. Priorin, hilft bedingt. Hab

keine komplette Glatze, überall Flaum. Sag bescheid ob das mit der Kohltherapie hilft dann probier ich das auch mal aus und was für Kohlblätter nimmst du???

Lg, Chrissi

Subject: Aw: DCP Therapie

Posted by [Nicci](#) on Thu, 15 Aug 2013 12:00:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo chrissi,

Ich denke jeder hat mit den verschiedensten Mitteln Erfolge oder Misserfolge gehabt. Was mir im Moment hilft über die lange Zeit bis endlich irgendwas anschlägt ist meine Einstellung, also das was in meinem Unterbewusstsein passiert! Ich rede mit Ihm, täglich mehrmals. Es hat ja keine Augen und Ohren und weiß nicht was mit mir und in meiner Umwelt passiert! Nach meinem persönlichem Schockerlebnis im letzten Jahr ist es in Arlarmbereitschaft und nimmt jede negative "Aura" sehr persönlich. Deshalb beruhige ich es und führe Selbstgespräche wenn niemand dabei ist, wenn wohl spielt sich das Gespräch eben in meinem Kopf ab, damit mich keiner für bekloppt halten kann:-)

Der Kohl hat bei mir bisher noch nichts sichtbares bewirkt aber letzte Nacht hatte ich an einer Stelle dieses Kribbeln bemerkt, bin ja auch erst drei Tage dabei und kann es wegen der Arbeit nicht so intensiv wie im Buch beschrieben durchführen. Ich kohle mit Weißkohl also immer Nachmittags und Abends bevor ich ins Bett gehe wechsel ich noch einmal und trage den Turbarn die ganze Nacht. Zusätzlich mache ich eine Entgiftung mit dem Pulver welches ich von meiner Heilpraktikerin erhalten habe. Für meine Seele nehme ich noch Bachblüten (bei mit soll Stochenschnabel helfen) und bade alle zwei Tage in Natron. Vielleicht werde ich es auch noch irgendwann mit Hypnose versuchen aber jetzt gebe ich mir und meiner Seele erst mal die Zeit die wir brauchen um wieder auf Kurs zu kommen ohne an eine eventuelles haarloses restliches Leben zu denken! Ich hoffe für Dich, dass du auch die richtige Therapie finden wirst. Vom Gefühl her denke ich, du hast die besten Voraussetzungen wenn Du Flaum hast und nicht ganz glatt bist und Priorin kann da mit Sicherheit nicht Schaden, habe ich auch drei Monate genommen, ist zwar nix nachgewachsen aber auch nicht so schnell ausgegangen! Drück Dir die Daumen!

Alles Liebe

Nicci
